

Steyler Fair Invest - Balanced R

ISIN: DE000A111ZH7



WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT*

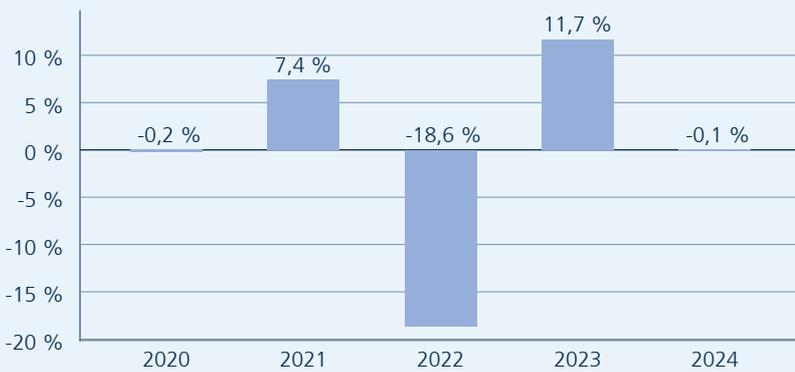
Indexierte Wertentwicklung



WERTENTWICKLUNG ÜBER VERSCHIEDENE ZEITRÄUME

1 Monat	3 Monate	6 Monate	lfd. Jahr	1 Jahr
-0,48 %	0,51 %	6,94 %	-0,15 %	7,49 %
3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	10 Jahre p.a.	Seit Auflage p.a.	
-1,65 %	0,16 %	-	0,01 %	
3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflage	
-4,88 %	0,82 %	-	0,09 %	

WERTENTWICKLUNG PRO KALENDERJAHR



ROLLIERENDE 12-MONATS ENTWICKLUNG

02.05.20-02.05.21	02.05.21-02.05.22	02.05.22-02.05.23	02.05.23-02.05.24
8,73 %	-6,26 %	-5,60 %	7,49 %

*Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft. Diese ist nicht prognostizierbar. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt gemäß BVI-Methode.

02. MAI 2024

Anlageziel

Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, verbindet der Fonds die Investition von mehreren Anlageklassen mit einer aktiven Steuerung der Gewichtung der Anlagesegmente. Mindestens 75 Prozent der Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten müssen Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien erfüllen und werden daher einer umfangreichen Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse unterzogen. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missions-schwestern und der Research-Agentur ISS ESG einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Dieser Katalog wird regelmäßig aktualisiert. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umwelt- und Sozialratings bestimmt. Zum anderen werden durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen und die Emittenten der Wertpapiere dürfen ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Aktien und Aktien gleichwertige Papiere dürfen nur bis zu 50 Prozent des Wertes des Fonds erworben werden. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

